



Markus Daum
ARES. Umgebung der Gewalt

Der in Bad Säckingen geborene Künstler lebt und arbeitet in Radolfzell am Bodensee und in Berlin. Nach einer Lehre als Steinbildhauer studierte er Bildhauerei an der Kunstakademie Stuttgart bei Alfred Hrdlicka und bei Rolf Szymanski an der HDK Berlin.

Die Ausstellung mit neuen, erstmals gezeigten Tuschezeichnungen wird durch ältere, großformatige Radierungen und Plastiken ergänzt. Dabei zeigt die Auswahl der Arbeiten, dass Gewalt im Kontext des Krieges über Jahrzehnte als wichtiges Thema immer wieder im Gesamtwerk des Künstlers auftaucht. Anschaulich wird dies in seiner Auseinandersetzung mit dem menschlichen Körper, dessen Existenz er in immer neuen Zyklen sowohl bildhauerisch als auch grafisch umkreist.

Zur Ausstellungseröffnung am Freitag, 27. September 2024, um 19:30 h, sprechen Zara Tiefert-Reckermann und Dr. Jürgen Glocker mit dem Künstler über seine Arbeiten.

Öffnungszeiten:

28. September bis 27. Oktober 2024

Mi, Sa 15–18 h; So 11–17 h

Schwarzenbergsäle (2. OG) im Schloss Tiengen

Schlossplatz 2, 79761 Waldshut-Tiengen

www.freundeschlosstiengen.de

freundes**schlos**stiengen e.V.

